

Beilage zu Nr. 25 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **50 (1905)**

Heft 25

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Konferenzchronik.

VI. Schweiz. Tonkünstlertag in Solothurn 1. und 2. Juli. Samstag, 1. Juli, 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, Kongress und Vorträge. (Reform des Musikunterrichts. Prof. E. Jacques-Dalcroze. 2. Juli, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr und 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, Kammermusikkonzerte. Lehrerkonferenz Mörzburg. Freitag, 30. Juni, nachm. nach 2 Uhr: Schulbesuch bei Hrn. Lehrer Vontobel, Altikon. Filiale Glarner Hinterland. Samstag, 1. Juli, 2 $\frac{3}{4}$ Uhr, im „Rössli“ auf Schwändi. Referat von Hrn. Wiesher in Betschwanden: Vorbereitung und Fortbildung des Lehrers.

Sektion Hinterland des Glarner Lehrervereins.

Präsident: Hr. Es. Blumer, Sekundarl., Schwanden.
Vizepräsident: „ Emil Zweifel, Lehrer, Schwanden.
Aktuar: „ Jean Blumer, Lehrer, Schwändi.

Technikum Mittweida (Königreich Sachsen)

Direktor: Professor A. Holz.
Höhere technische Lehranstalt für Elektro- und Maschinentchnik. Sonderabteil. f. Ingenieure, Techniker u. Werkmeister. Elektrotechn. u. Maschinen-Laboratorien. Lehrfabrik-Werkstätten. Im 36. Schuljahr 3610 Studierende. Programm etc. kostenlos durch das Sekretariat. 11

Frühjahr 1905

Fr. 13.50 Zu vorstehendem billigen Preise liefere ich genügend Stoff (Meter 3.00) zu einem modernen, reinwoll. Kammgarn-Herrenanzug. Muster und Ware franko. In höheren Preislagen prachtvolle Neuheiten. 164
Müller-Mossmann, Tuchversandhaus, Schaffhausen.

Frühjahr 1905

Institut für Schwachbegabte

im Lindenhof in Oftringen (Aargau, Schweiz).

Geistig und körperlich zurückgebliebenen Kindern wird individueller Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliche Familienleben geboten. Pädagogische und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Herr Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet 65
J. Straumann, Vorsteher.

Kern & Co., Aarau.

Gegründet 1819 — Grand prix Paris 1889.

Fabriktion 108

bester u. billigster Schulreisszeuge

in

Aarauer-Façon u. Rundsystem.

Für Schulen Extra-Rabatt.

Alle unsere Artikel sind mit unserer Schutzmarke gestempelt.

Preiscourants gratis u. franko. Schutz-Marke

Wir empfehlen unsere seit Jahren in vielen Schulen zur Zufriedenheit gebrauchten

la Schultinten

rothbraun, violett-schwarz, blau-schwarz fließend und unvergänglich tief-schwarz werdend.

Auszieh-Tusch in allen Farben,

den ausländischen Fabriken ebenbürtig.

Chemische Fabrik vorm. Siegwart Dr. Finckh & Eissner, Schweizerhalle bei Basel.

Kleine Mitteilungen.

— Am 18. Juni ist der Dichter Hermann Lingg in München gestorben.

— Auf der Höhe des Bernina-Passes (2350 M.) haben die HH. Prof. Schröter und Dr. Rübél zum Studium der alpinen Flora eine biologische Station eingerichtet.

— Die Waisenanstalt Bentzelheim in Stäfa, die 14 Zöglinge beherbergt, besitzt ein Vermögen von 102,472 Fr. (Stiftung des Grafen E. Bentzel-Sternau, † 1894.)

— (Einges.) Wer wegen Rheumatismus, Ischias u.s.w. Soolbäder aufzusuchen hat, dem empfehlen wir, nach Laufenburg zu gehen, wo sich im Hotel „Soolbad“ bei billigen Preisen gute Badeeinrichtungen usw. finden. Rheinstrudel, Salmenfischerei, hübsche Spaziergänge tragen mit zur Rekonvaleszenz bei. A. G. in W.

— Für die Schillerstiftung sind z. Z. 62,044 Fr. eingegangen; die bekannten Sammlungen belaufen sich indes auf 80,000 Fr.

— Am 18. Juni wurde die Männer-Helvetia gegründet. Vorort Basel.

— An der Bezirksschule Böckten wird eine vierte Lehrstelle errichtet.

— Einen Preis von 300 Kr. schreibt die Vereinigung österreichischer Hochschul-Dozenten aus für eine Schrift über die Lage und rechtliche Stellung der Privatdozenten, insbesondere an den Hochschulen Österreichs und des deutschen Reiches. Frist bis 1. Januar 1906. Eingabe an die Vereinigung österr. Hochschul-Dozenten, Universität Wien I.

— In einer Versammlung von Abgeordneten der englischen Grafschafts-Schulbehörden wurde der Antrag abgelehnt, dass Kinder unter fünf Jahren vom Besuch der öffentlichen Elementarschule auszuschließen seien.

— In Baiern ist die Zahl der Lehramtszöglinge (in 35 Präparanden und 12 Seminarien) von 1900 bis 1904 von 2282 auf 3641 gestiegen.

— Italien hatte 1902 in 2112 Gemeindepickerschulen (Istituti infantili) 271,500 Kinder und 5587 Lehrkräfte, in 1202 Asili privati 2112 Lehrkräfte und 84094 Kinder.

Ecole cantonale de commerce à Lausanne.

Cours de vacances destinés aux jeunes gens des deux sexes qui désirent se perfectionner dans la langue française. 1ère série: du 17 juillet au 12 août, 2ème série: du 14 août au 2 septembre.

474 Rentrée des classes le 4 septembre. (H 12193 L)
Pour renseignements s'adresser au directeur Louis Pelet.

Offene Lehrerinstelle.

In der thurgauischen Anstalt für schwachsinnige Kinder in Mauren ist die Stelle einer patentirten Lehrerin auf 1. September a. c. neu zu besetzen. Bewerberinnen wollen ihre Anmeldung in Begleit von Zeugnisabschriften bis 15. Juli an den Unterzeichneten einsenden. 553
P. Oberhänsli, Hausvater.

Auf den 1. Oktober wird an der Schweizerschule in Genua die Stelle eines Lehrers der oberen Elementar- und unteren Sekundarklassen, sowie diejenige einer Kindergärtnerin frei. — Nur geläufig deutsch und französisch Sprechende können bei Besetzung der Stellen berücksichtigt werden. — Auskunft erteilt Herr Rob. Salis, Piazza Corvetto 2, Genua. 551

Offene Lehrerstelle.

An der Sekundarschule Sernftal wird hiemit eine Lehrerstelle zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Besoldung bei 32 wöchentlichen Unterrichtsstunden 2600 Fr. Fächerteilung.

Anmeldungen in Begleit von Ausweisen über Studiengang und allfällige bisherige Lehrtätigkeit sind der Sekundarschulpflege in Matt einzureichen. 531
Matt, den 8. Juni 1905.

Die Sekundarschulpflege.

Freies Gymnasium in Zürich.

Auf 14. August oder 23. Oktober ist die Lehrstelle für Naturkunde, eventuell auch nur ein Teil derselben, neu zu besetzen. Bewerbern mit Zeugnissen über wissenschaftliche und praktische Tüchtigkeit gibt nähere Aufschluss 556

Das Rektorat.

Bollingers Lehrgang für Rundschrift u. Gotisch à Fr. 1.— für deutsche u. engl. Schrift à 60 Cts. — Bei Mehrbezug hoher Rabatt. — Bezugsquelle: 179 (O 3156 B)
F. Bollinger-Frey, Basel.

Gewerbemuseum Winterthur.

IV. Fortbildungskurs

für Lehrer an Handwerker- und Gewerbeschulen.

Maschinentechnisches Zeichnen

vom 24. Juli bis 12. August 1905.

Der Unterricht umfasst folgende Fächer:

Skizzieren und Aufzeichnen von Maschinenteilen mit Berücksichtigung der Bedürfnisse an gewerblichen Fortbildungsschulen;
Beschreibende Erklärung der hauptsächlichsten Maschinen-Elemente.

Die Teilnahme am Kurs ist unentgeltlich. Reissbrett, Schiene und Winkel wird von der Anstalt zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen sind bis zum 9. Juli 1905 an die Direktion des Gewerbe-Museums einzusenden, welche auch nähere Auskunft erteilt. 408



Verlag: Art. Institut Orell Füssli
in Zürich.

Volksatlas der Schweiz

in 28 Vogelschaublättern.
Das Blatt à 1 Fr.
Bis jetzt sind erschienen:
Blatt I. Basel und Umgebung.
Blatt II. Schaffhausen.
Blatt III. Der Bodensee.
Blatt V. Solothurn-Aarau.
Blatt VI. Zürich und Umgebung.
Blatt VII. St. Gallen u. Umgebung.
Bl. IX. Neuchâtel-Fribourg-Bienne.
Blatt X. Bern und Umgebung.
Blatt XI. Vierwaldstättersee.
Blatt XII. Glarus, Ragaz, Chur.
Blatt XIII. Davos-Arlberg.
Blatt XV. Yverdon-Lausanne-Bulle.
Blatt XVI. Berner Oberland.
Blatt XVII. St. Gotthard.
Blatt XIX. Das Ober-Engadin.
Blatt XX. Genève et ses environs.
Blatt XXI. St. Maurice, Sion.
Blatt XXII. Sierre, Brigue.
Blatt XXVI. Mont Blanc, Grand St-Bernard.
Blatt XXVII. Zermatt, Monte Rosa.



Zur Probe

versenden wir
Furrers
Münz-Zählrahmen.
Aus einer Rezension:
..... Nimmt aber der Lehrer den Münzzählrahmen zur Hand und erklärt, und entwickelt an Hand desselben die aufzufassenden Begriffe aus dem Meter-system, so geht auch dem dümmsten Schüler „ein Licht auf“.

Art. Institut Orell Füssli,
Verlag, Zürich.



Art. Institut Orell Füssli,
Verlag, Zürich.

**Verpflichtung des Staates
die ausserehel. Vaterschaft
festzustellen,**
von
Fritz Reininghaus,
Zürich V.
20 S. 80. 50 Cts.

Zu beziehen durch jede
Buchhandlung.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Vormals Dr. Egli's seit 1890 mit besten Erfolgen geleiteten Naturheilstätten: **Arche und Lilienberg** Prospekte durch die Verwaltung. **Affoltern am Albis** in der Arche von **Fr. 4. 50 an per Tag,** alles inbegriffen. Wasserverfahren nach Kneipp, Luft- und Sonnenbäder nach Rickli, unter Leitung zweier patent. Aerzte, werden bestens empfohlen.

Arzt: Herr Dr. A. Stoll.
310 O. F. 946

Hotel Adler, Stans.
Beim Bahnhof der Stanserhornbahn. Grosse Lokalitäten für Schulen und Gesellschaften. Platz für 150 Personen. Gutes Mittagessen, für Kinder 90 Cts., für Erwachsene Fr. 1.30 549 (OF1130) Grunder-Christen, Propr.

Entschnldigungs - Büchlein
für
Schulversäumnisse.
Zum Ausfüllen durch die Eltern.
Preis 50 Cts.
Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

Milch- und Luftkurort Schwarzenbühl
ist eröffnet

und eignet sich seiner prachtvollen Aussicht wegen bestens zu Schul- u. Vereinsausflügen. 519 Näheres durch den Besitzer **Rud. Hännli, Liebefeld B. Bern.**

Hôtel Mon-Séjour,
Küssnacht a. R.
empfiehlt sich den Herren Lehrern, sowie allen Besuchern der Tellskapelle aufs beste.
Grosse Garten-Anlage.
Beste Verpflegung.
(H 2820 Lz) 545
Frl. Elise Elmiger

Grindelwald Hotel u. Pension „DAHEIM“
Nächst beim Bahnhof, prachtvolle Aussicht, helle, geräumige Zimmer, Veranden. (Günstig für Vereine und Schulen.) Preise nach Übereinkunft). 558
Bestens empfiehlt sich
D. Moser-Steuiri.

LENK Kt. Bern. 1105 M. ü. M. Luftkurort u. Reiseziel I. Ranges, 1 1/2 Stunden vom Bahnhof Zweisimmen.
Mod. Komfort. Neu eingerichtet, vergrössert und verschönert. Neubauter, schöner, grosser Speisesaal, Terrassen und Veranda mit prachtv. Aussicht auf die Alpen. Neuerbautes Chalet mit 7 hübschen Zimmern, Küche, Balkon und Lauben. Elektr. Licht. Benutzung der stärksten Schwefel- und Eisenquellen, sowie der Bäder. Bescheidene Preise und Familienarrangements. Schulen und Vereine reduzierte Preise. Ein- und Zweispänner zum Abholen am Bahnhof. Prospekte gratis. Es empfiehlt sich bestens
554 (H 4045 Y) **Fr. Zürcher-Bühler, Propr.**

Hotel und Pension Klönthal
544 bei Glarus.
Sehr empfehlenswerter Ausflug für Schulen.
Gutes Mittagessen im Freien von Fr. 1.30 an
Es empfiehlt sich bestens
M. BRUNNER-LEGLER.

Schweizerhalle Schaffhausen.
Ich erlaube mir hiemit, die Herren Lehrer und Schul-Vorstände auf meine geräumigen Lokalitäten (500 Personen fassend) mit grosser, schöner, schattiger Gartenwirtschaft, nächst der Schifflande an der Rheinbrücke gelegen, aufmerksam zu machen, zur gef. Benützung für Schulen und Vereine.
Einzig mit so grossen Lokalitäten in Schaffhausen. Ausgezeichnete Küche, reelle Land- und Flaschenweine, offenes Falkenbier, nebst aufmerksamer, freundlicher Bedienung zusichernd, empfehle ich mich angelegentlichst. 469
K. Billeter.

Gasthof „Schützenhaus“ Zug
beim Hirschkamp (an der Chamerstrasse).
Schöner Saal. Grosser schattiger Garten am See. Empfiehlt sich Schulen und Vereinen bei Ausflügen aufs beste.
Angenehmer Ferientaufenthalt, billiger Pensionspreis.
Höfliche Empfehlung:
A. Burkhart.
523

Kasino Tiefenbrunnen, Zürich
Grosser schattiger Garten, ca. 800 Personen fassend, sowie prachtvoll neu renovirter Saal, zirka 450 Personen fassend. — 1 Minute vom Bahnhof Tiefenbrunnen entfernt. — Eignet sich für Schulen, Vereine und Gesellschaften. — Reale Land- und Flaschenweine, sowie feines Bier. 543
Höfl. empfiehlt sich **J. STÄHLI-KÄSER**

Für Schulleisen
empfehlen wir den Herren Lehrern und Schulvorständen
eine Fahrt auf dem Zürichsee.
Sie machen damit den Schülern das grösste Vergnügen.
Boote für 80—400 Personen zu sehr günstigen Bedingungen. Zahlreiche Schiffs-kurse. Fahrpläne und nähere Auskunft durch die Dampfbootverwaltung 478
Telephon 861. Goethestrasse 20, Stadelhofen-Zürich.

Hotel und Pension Ofenberg
Engadin, bei Zernez, 1804 M. ü. M.
Fern vom grossen Fremdenstrom, mitten in den grossartigen Nadelwäldern Südostgraubündens, an der Ofenpassstrasse.
Täglich zweimaliger Postanschluss an die Rhätische Bahn. Ausgangspunkt für Hochtouren. Prachtige Ausflüge nach Livigno, Bormio, Stülferjoch. Bekannt vorzügliche Küche. Spezialität: Ofenbergforellen, Bündnergerichte, Bündnerfleisch, Salziz, Ja Veltliner. Aufmerksame Bedienung, bescheidene Preise. Vollständige Pension 6—7 Fr. per Tag. Post und Telegraph. (O F 1467) 534
J. Gra s-Brunies, Besitzer.

Mineral-BAD Nuolen am obern Zürichsee herrlich gelegen.
Bahnhof Lachen ab Rapperswil: } Sonntags direkte Dampfbootverbind
Lachen: }
Prachtvoller Landaufenthalt. — Beliebter Ausflugspunkt. — Lebende Fische. — Prima Weine. — Bürgerliche Preise. — Prospekte. — Telephon. — Telegraph. 546 (H3562Z)
Höfl. Empfehlung **M. Vogt, Propr.**

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Kurhaus Elm 1000 Meter über Meer.
im Sernftal (Glarus).
Ab 1. Juli Endstation der Sernftal-Bahn
Schwanden-Elm.

Prächtiges Reiseziel für Schulen und Vereine. Bergsturz, Martinsloch, Tschingelschlucht, Panixer-Segnes-, Foo- und Righetlipass. Hochgebirgstouren. Lohnende Spaziergänge. Neubau mit gr. Restaurant für Touristen, Schulen und Vereine.

Prospekte und Auskunft bereitwilligst. Mässige Preise.

Höflich empfiehlt sich

(O F 1220) 480

E. Toni.

Luzern, Hotel Central,

links beim Bahnhofausgang. Neues bürgerl. Haus mit grossem Komfort. Zimmer zu sehr mässigen Preisen. Spezialpreise für Schulen und Gesellschaften. Vorzügl. Küche und Keller.

Bestens empfiehlt sich

Ant. Simmen-Widmer,

gleichz. Besitzer **Hôtel Engel,** Stans.

346

Solothurn. Hotel Roten Turm.

Billige Preise für Schulen. Schöner Saal.

Der löbl. Lehrerschaft höfl. empfehlend

(O F 1320) 483

E. Geel-Bünzli, Küchenchef.

Unterägeri.

Lohnendster Ausflug für Schulen. Via Südostbahn, Ägeri- (O F 1385) see, Zugerberg, Zug, oder umgekehrt. 496

Hotel Brücke

Geräumige Lokale, feine Küche und Keller, billige Preise. Empfiehlt sich bestens

G. Iten.

Grindelwald (Berne Oberland)

Schulen und Vereinen empfehle mein Hotel Grindelwald. Billigste Berechnung für Beköstigung und Logis. 379

Günstigster Ausgangspunkt für Grosse Scheidegg, Wengernalp und Faulhorn-touren. Prachtige Aussicht auf die Gletscher.

Auskunft über Touren bereitwilligst.

Höflichst empfiehlt sich

H. Lüdi.

Hotel Schiff Rorschach

empfehlend der Tit. Lehrerschaft. Vertragspreise mit der Kommission für Erholungs- und Wanderstationen.

Hochachtend

Telephon.

J. Kästli.

Ober-Iberg 2 Std. ob Einsiedeln (Kt. Schwyz).

1120 M. ü. Meer Pension Holdener 1120 M. ü. Meer.

Prospekte gratis beim offiz. Verkehrsbureau Zürich. Telephon. Dunkelkammer. 382

Fr. Holdener.

Flüelen am Vierwaldstättersee

Hotel Sternen

umgebaut und vergrössert, grosser, schöner Speisesaal für 250 Personen. 40 Betten. Vertragspreise mit der Kommission für Erholungs- und Wanderstationen. Extra Begünstigung für Vereine und Schulen. Telephon. Hochachtend: **Jost Sigrist.**

Wald (Zürich) „Schweizerhof“

am Fusse von Bachtel und Scheidegg.

Best empfohlenes Haus an der Hauptstrasse Wald-Winterthur mit **grossen Gesellschaftslokalitäten** für Gesellschaften, Schulen usw. Raum für 500 Personen. Restauration zu jeder Tageszeit. 482

Telephon.

J. Halbheer.

Kleine Scheidegg und Wengernalp.

Berner Oberland. 2070 M. ü. M. Berner Oberland.

Die tit. Schulen, Vereine, Gesellschaften, sowie einzelne Touristen finden in dem im Jahre 1854 durch Vater Seiler gegründeten

Kurhaus Belle-Vue & **Hotel Jungfrau**

Kl. Scheidegg **Wengernalp**
altbekannt freundliche Aufnahme, billiges Nachtquartier und gute, reichliche Verpflegung zu reduzierten Preisen.

Gaststube für bescheidene Ansprüche. 508

Jede wünschenswerte Auskunft durch

Gebr. Seiler, Besitzer u. Leiter.

Arth am schönen Zugersee „Hotel Rigi“ am Rigiweg.

Schöne Lage, grosser Saal, deutsche Kegelbahn, Stallungen und Remise. Gute Speisen und Getränke. Gesellschaften und Schulen billige Spezialpreise. — Empfiehlt sich bestens 348

A. Niederöst-Zimmermann.

Alpiner Kurort

1. Ranges

900 M. ü. M.

Flühli

Bahnstation

Schüpfheim,

Bern-Luzern Linie

Angenehmster Aufenthalt in malreicher Alpengegend. Schöne Spaziergänge. Zentralpunkt für Gebirgstouren (Jenerstein, Rothhorn, Schratentfluh). Alkal. Schwefelquelle. **Kurhaus Flühli:** bestbekannt, durch Neubau erweitert und verschönert. Große geb. Veranda und Terrassen. Bäder. Billige Preise. Prospekte, Kurarzt. (H 2521 Lz) 475

Anzeige und Empfehlung.

Hotel Schweizerhof in Olten.

Alt renommirtes Haus beim Bahnhof empfiehlt sich den tit. Vereinen, Hochzeiten, Schulen etc. Grosse und kleinere Säle, sowie Gartenwirtschaft. Möglichst billige Berechnung. 457

D. Schuler, Prop.

Rüti Hotel Schweizerhof.

Direkt am Bahnhof. Schöner Garten. Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen.

476

J. Rohner.

Viamala-Zillis ob Thusis 930 M. ü. M.

(Kt. Graubünden)

Pension Conrad.

Schöne, freie Lage in prächtiger Gebirgsgegend, mit hübschem Garten, helle, geräumige Zimmer, gute Betten, einfache, aber kräftige, bürgerliche Küche, reelle Getränke, freundliche Bedienung. Pensionspreis Fr. 4. — per Tag. Prospekte stehen zu Diensten. 426

Bestens empfiehlt sich

J. Conrad, Lehrer, vormals z. Rathaus, Zillis.

Stachelberg (Kant. Glarus)

am Ausgang der Klausenstrasse. 513

Schulen und Vereinen bestens empfohlen. Grosses Restaurant, unabhängig vom Hôtel. Mittagessen von Fr. 1. 20 an.

Offene Landweine. Vorzügliche Küche.

Kurlandschaft Toggenburg.



Prospekte gratis und franko. Führer (reich illustriert) franko gegen 50 Cts. in Briefmarken. 460

Pensionspreis 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5 Fr. usw. pro Tag. Vorzügliche Indikationen.

Amerik. Buchführung

lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe Erfolg garantirt. Verlangen Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Bücherexperte, Zürich. Z. 68. (O F 7439) 687

Aufmerksamkeit

verdient

die Zusammenstellung

gesetzlich gestatteter Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft Jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 4 oder 5 zu erwerben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 usw. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen sukzessive ausgehändigt. 31

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen oder späteren Ziehungen zurückbezahlt.

Die nächsten Ziehungen finden statt: 10. Juli, 1. 15. und 20. August, 14. Sept., 15. Okt., 1. u. 10. Nov., 10., 15. und 31. Dezbr.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko die

Bank für Prämienobligationen Bern.

Schulmobiliar

liefert als Spezialität die Mechanische Schreinerei von

Hermann Pfenniger,

Stäfa-Zürich.

Muster im Pestalozzianum Zürich

und 290

Permanente Schulausstellung Bern.

Spezialkatalog gratis und franko.

Praktische Rechentafel

Express

Multiplikation — Division **unentbehrlich**

für jeden Lehrer zur raschen und mühelosen Verifizierung von Resultaten. Verlangen Sie die Rechentafel **zur Ansicht**

von **Rudolf Furrer, Zürich.**

Preis Fr. 3. —. 486

Das Gedächtnis

und seine Abnormitäten

von

Prof. Dr. Aug. Forel, Zürich.

Preis 2 Fr.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Rüti, Hotel Löwen

empfiehlt sich den tit. Schulen und Vereinen bestens.
Grosser, schöner Saal. Billige Preise. 431
J. J. Pfister.

Amsteg Hotel zum weissen Kreuz.

(Kanton Uri)
Best geeignetes Haus für Schulen und Vereine. Reelle Bedienung.
Mässige Preise. Telephon.
538 Besitzer: **Franz Indergand,** (OF 1450)
Mitbesitzer vom Hotel Alpenklub im Maderanertal.

Wald Hotel „Schwert“

Kanton Zürich
Schönstes Ausflugsziel nach dem Bachtel und Scheidegg.
Grosse Säle. Freundl. einger. Zimmer. Elektr. Licht. Grosse
Gartenwirtschaft. Gute Küche. Reelle Weine. Für **Schulen, Ge-**
sellschaften u. Hochzeiten empfiehlt sich bestens 463 (OF 1235)
Geräumige Stallungen. **L. Surdmann.**

Rigi-Kulm

und

Hotel und Pension Rigi-Staffel.

Auf rechtzeitige briefliche oder telegraphische Anmeldung
der Zahl der Teilnehmer und der Zeit der Ankunft finden
Schulen, Vereine und Gesellschaften jederzeit vorzügliches
Quartier nebst bester Verpflegung zu folgenden Bedingungen:

Schüler- und Gesellschaften-Preise

für Rigi-Kulm:		für Rigi-Staffel:	
Logis per Person . . .	Fr. 1.75	Logis per Person . . .	Fr. 1.50
Mittag- od. Nachessen:		Mittag- od. Nachessen:	
Suppe, 1 Fleisch, 2		Suppe, 1 Fleisch, 2	
Gemüse und Brot,		Gemüse und Brot,	
per Person	„ 2.—	per Person	„ 1.75
Frühstück: Kaffee, But-		Frühstück: Kaffee, But-	
ter, Brot, per Person	„ 1.—	ter, Brot, per Person	„ 1.—
Total Fr. 4.75		Total Fr. 4.25	

Auf Verlangen wird an Stelle des oben erwähnten ein-
fachen Mittag- oder Nachessens ein Diner zu Fr. 2.50 serviert,
bestehend in Suppe, zwei Gängen Fleisch und Gemüse und
einer süssen Speise. — TELEPHON.

Bestens empfiehlt sich
530 **Dr. Friedrich Schreiber.**

Zürichsee Rapperswil Zürichsee

„Hôtel de la Poste“.

Grosser schattiger Garten mit Platz für 350 Personen.
Schulen, Vereinen und Touristen aufs beste empfohlen.
Telephon. Billige Preise. Aufmerksame Bedienung. Telephon.
Höflichst empfiehlt sich 343
Vertragsstation E. W. S. **F. Heer-Gmür.**
Bestellungen können jeweilen schon morgens am Bahnhofbüffet
abgegeben werden.

Schreibhefte-Fabrik
mit allen Maschinen der Neuzeit
aufs beste eingerichtet.
Billigste und beste Bezugsquelle
für Schreibhefte
jeder Art

J. EHRSAM-MÜLLER
ZÜRICH - Industriequartier

Zeichnen-
Papiere
in vorzüglichen Qualitäten,
sowie alle andern Schulmaterialien,
Schultinte. Schiefer-Wandtafeln stets am Lager.
Preisocourant und Muster gratis und franko.

Literatur

über den

Simplon:

Europäische Wanderbilder Nr. 94/95:

Brig

und der Simplon

von F. O. Wolf.

Mit 16 Illustrationen und einer
Karte. 1 Fr.

Volksatlas der Schweiz, Blatt 22:

Sierre-Brig

1 Fr.

Zu beziehen durch alle
Buchhandlungen.

Sieben erschien die 21. Auf-
lage von

Rundschrift in 5 Sektionen.

Zum Selbstunterricht, mit einem
Vorworte von *J. A. C. Rosenkranz*,
Kalligraph in Hamburg, von *Hr. Koch*,
Kalligr. u. Handelslehrer.

12 Blatt — 1 Fr.

In allen Buchhandlungen und Pa-
peterien zu haben.

Art. Institut Orell Füssli,
Verlag.

Verlag:

Art. Institut Orell Füssli,
Zürich.

Schwizer- Dütsch.

52 Nummern à 50 Cts.,

enthaltend

Poesie und Prosa

in den verschiedenen

Kantonsdialekten.

Interessenten

wollen vom

Art. Institut Orell Füssli,

Verlag in Zürich

== **Gratis** ==

verlangen:

Katalog über Sprach-
bücher und Gramma-
tiken für Schul- und
Selbstunterricht.

P. Hermann, vorm. J. F. Meyer

Zürich IV

66

Physikalische Instrumente u. Apparate
für den Unterricht in Volksschulen und
höhern Unterrichtsanstalten.

Katalog B, 1903.

Neue Veranschaulichungsmittel
für den Unterricht nach

T. Wartenweiler, Verzeichniss W, 1905.

Katalog und Verzeichniss gratis und franko.

Gesundes Blut u. starke Nerven

Grundlage zur Erlangung
und Erhaltung dauernder
Gesundheit. Aufklärungss-
chrift v. Prof. R. Berger
über die verschiedensten
Krankheiten und deren Heilung ohne Medizin. Preis nur 60 h (evt. Marken.)
541 **E. Sommer, Verlag, Dresden 49.**

Neue 1905er Erdbeer-Konfitüre

versendet gegen Nachnahme, den 5 Kilo-Eimer zu Fr. 6.50

Konservenfabrik Gebr. Utermöhlen,

Heimgarten-Bülach.

535

Grösste Ed.lobstpflanzung der Schweiz.

Bevor Sie einen Vervielfältigungsapparat,

sei es für Schwarzdruck oder Hektographie, kaufen, so
verlangen Sie Prospekte und Probeabzüge von

B. Kläusli-Wilhelm,

243

Zürich IV, Schaffhauserstrasse 24.

NB. Hektographenmasse von Fr. 2.50 an per Kilo.



Für nur **70 Fr.** versendet die in der ganzen
Schweiz aufs vorteilhafteste be-
kannte Nähmaschinenfirma

Robert König, Basel

direkt an Private ihre neueste,
hocharmige Familien-Nähmaschine
für Schneiderei und Hausgebrauch,
hochelegant m. Perlmuttereinlagen
und elegantem Verschlusskasten,
Fussbetrieb, franko jeder Bahn-
station, bei 4wöchentlichem Probe-
zeit und 5jähriger Garantie. Alle

andern Systeme als Schwingschiff-, Ringschiff- und Rund-
schiff-Maschinen, Schneider- und Schuhmacher-Ma-
schinen, ferner alle Sorten Haushaltungsmaschinen als
Fleischhack-, Wring-, Butter- und Waschmaschinen usw.
zu denkbar billigsten Preisen. Nichtgefallendes auf meine Kosten zu-
rück. — Man versäume nicht, sofort gratis und franko ausführliche
Preislisten zu verlangen. Anerkennungs schreiben aus allen Gegenden.

Die Herren Lehrer genossen noch eine
Extra-Vergünstigung.

727

ALKOHOLFREIE WEINE

Bestes
Getränk
für
Jederman

MEILEN